



Universität
Basel

Wirtschaftswissenschaftliche
Fakultät



Dr. Markus Staub
Wirtschaftswissenschaftliches Zentrum (WWZ)
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Universität Basel

Frühjahrssemester 2024
26. Februar bis 31. Mai 2024

Banken- und Finanzmarktregulierung 10608

Zeit: Donnerstag, 12.15 bis 14.00 Uhr
Ort: WWZ, Peter Merian-Weg 6, S 15

*Die Vorlesung wird voraussichtlich als Präsenz-Veranstaltung durchgeführt.
Einzelheiten (z.B. bezüglich «hybriden» Elementen) werden zu gegebener Zeit festgelegt.*

1. Zielsetzung, Konzept und Inhalt

- Die Regulierung von Banken und Finanzmärkten hat in den letzten Jahren, auch im Kontext von Finanzkrisen, zusätzliche Aktualität und politische Brisanz erhalten. Die Vorlesung vermittelt die theoretischen, empirischen sowie institutionellen Grundlagen der Banken- und Finanzmarktregulierung, mit speziellem Bezug zur Situation in der Schweiz. Zielsetzungen, Träger und Instrumente der Regulierung werden im Überblick und mit gezielten Schwergewichten behandelt.
- Die Darstellung erfolgt mehrheitlich aus einer mikroökonomischen, anreiztheoretischen sowie regulierungspolitischen Perspektive. Dabei wird an verschiedenen Stellen ein spieltheoretischer Approach zur strategischen Interaktion zu Grunde gelegt, indem empirische Phänomene mit typischen Methoden der Spieltheorie analysiert werden. Volks- und betriebswirtschaftliche Inhalte und Methoden werden bewusst kombiniert.
- Insbesondere wird Wert auf einen praxisorientierten Fokus gelegt. Aktuelle Fragen der nationalen und internationalen Regulierungsdiskussion werden systematisch einbezogen (z.B. Basel III, «Too big to fail», Einlegerschutz). Das vertieft diskutierte Beispiel der Eigenkapitalregulierung dient der Illustration von Zusammenhängen von allgemeiner Relevanz.
- Die Studierenden sollen einen Überblick über grundlegende wie auch akute Fragestellungen zur Regulierung von Banken sowie über ökonomische Konzepte zu deren Behandlung erhalten. Insgesamt soll erreicht werden, dass die Studierenden komplexe Fragen der Banken- und Finanzmarktregulierung strukturiert und kritisch aus ökonomischer Sicht analysieren und beurteilen können.

2. Organisatorisches, Prüfung und Kreditpunkte

- Die Veranstaltung ist Bestandteil des Master-Programms (Master of Science in Business and Economics). Grundlage bilden die Ordnung für das Masterstudium Wirtschaftswissenschaften sowie die Wegleitung zum Masterstudium. Die Vorlesung kann grundsätzlich auch innerhalb des Bachelor-Programms (Bachelor of Arts in Business and Economics) absolviert werden (Absprache mit dem Studiendekanat). Auch andere Spezialfälle bedürfen der Absprache mit dem Studiendekanat.
- Im Rahmen des Credit Point System (CPS) werden für eine mindestens genügende Leistung **3 Kreditpunkte (KP)** vergeben. Die **Prüfung** erfolgt voraussichtlich in Form einer schriftlichen Klausur am **30. Mai 2024** (Stand Planung November 2023); Änderungen bleiben vorbehalten. Die KandidatInnen sind gebeten, sich fristgerecht gemäss dem üblichen Prozedere beim Studiendekanat bzw. Prüfungssekretariat anzumelden.

3. Programm und Literatur

Zentrale Begleitlektüre der Vorlesung bildet das folgende Buch; es wird zu Beginn der Vorlesung kostenfrei abgegeben.

Staub, Markus (2014): Regulierung in der Krise: Schweizerische Bankenregulierung und Finanzkrise – ökonomische Lagebeurteilung und kritische Synopsis, Zürich: NZZ Libro / Verlag Neue Zürcher Zeitung

29.2.2024 **Herausforderungen für den Finanzplatz Schweiz: Internationales Umfeld, Dynamik und Unsicherheit**

Einführung, Programm und Organisatorisches
Institutioneller Rahmen und Akteure der Regulierung
Varianten und Formen der Regulierung

- Regulierung in der Krise, Glossar
- BAK (2023): Volkswirtschaftliche Bedeutung des Schweizer Finanzsektors, Studie im Auftrag der Schweizerischen Bankiervereinigung und des Schweizerischen Versicherungsverbands, Ergebnisse 2023, November 2023 (nur Executive Summary)
- Schweizerische Bankiervereinigung (2023): Bankenbarometer 2023, Die konjunkturelle Entwicklung der Banken in der Schweiz, August 2023 (nur Executive Summary)

7.3.2024 **Bankenregulierung I (Ziele und Träger)**

Ökonomische Motive der Bankenregulierung
Spieltheoretische Analyse von Bank Runs / Depositenversicherung

- Regulierung in der Krise, Kapitel 1 und 3
- Baltensperger, Ernst (2005): Finanzmarktregulierung aus ökonomischer Sicht: Gründe und Ziele, Die Volkswirtschaft, 3-2005
- «Warum gibt es Banken, und wie lassen sich Finanzkrisen verhindern? Für ihre Antworten auf diese Fragen erhalten drei Ökonomen den Nobelpreis», Neue Zürcher Zeitung 10.10.2022

- 14.3.2024 **Bankenregulierung II** (Instrumente)
Massnahmen und Interventionen der Bankenregulierung
Selbstregulierung
- Regulierung in der Krise, Kapitel 6
 - Schweizerische Bankiervereinigung (2019): Richtlinien für die Prüfung, Bewertung und Abwicklung grundpfandgesicherter Kredite, August 2019
- 21.3.2024 **Eigenkapitalregulierung I** (Grundlagen)
Begründung und Varianten
- Regulierung in der Krise, Kapitel 2
 - Bichsel, Robert und Jürg Blum (2005): Eigenkapitalregulierung für Banken, Bestandesaufnahme und Ausblick, Schweizerische Nationalbank, Quartalsheft 4/2005, S. 42-51
- 28.3.2024 *Keine Vorlesung (Gründonnerstag)*
- 4.4.2024 **Eigenkapitalregulierung II** (Basel III)
Einführung in Basel II / III (und «Basel IV» / «Basel III Final»)
Makroprudentielle Regulierung, Antizyklischer Kapitalpuffer
Operationelle Risiken / Operationelle Resilienz
- Regulierung in der Krise, Kapitel 5
 - Basel Committee on Banking Supervision (2017): Finalising Basel III, In brief, Dezember 2017
- 11.4.2024 **Eigenkapitalregulierung III** (Internationale Standards)
Spieltheoretische Analyse der internationalen Harmonisierung
der Bankenregulierung
Reserve
- Rogers, Carolyn (2021): Basel III and global cooperation: Where do we go from here?, Keynote Speech at the Kangaroo Group virtual debate, 8.9.2021
 - Staub, Markus und Martin Maurer (2003): Harmonising Banking Regulation: The 'David and Goliath' Game Behind The Curtain, WWZ Discussion Paper 03/09, September 2003
- 18.4.2024 **Systemrisiko und Systemstabilität I** (Einführung und Empirie)
Begriff, Allgemeines, Empirische Evidenz
- Hellwig, Martin (2008): Systemic Risk in the Financial Sector: An Analysis of the Subprime-Mortgage Financial Crisis, Preprints of the Max Planck Institute for Research on Collective Goods, 2008/43, Bonn (Kapitel 4 und 5)
 - Staub, Markus (1998): The Term Structure of Interest Rates and the Swiss Regional Bank Crisis, Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik, Band 134, S. 655-684

- 25.4.2024 **Systemrisiko und Systemstabilität II (Theorie)**
 Regulatorische Reaktionen auf den Fall Credit Suisse
 «Too big to fail» (TBTF), Regulierung systemrelevanter Banken
 Emergency Liquidity Assistance (ELA), Public Liquidity Backstop (PLB)
 Anreiztheoretische Überlegungen zur optimalen Bankgrösse
- Regulierung in der Krise, Kapitel 4
 - Schweizerische Nationalbank (2023): Bericht zur Finanzstabilität 2023 (nur Executive Summary)
 - Expertengruppe Bankenstabilität (2023): Reformbedarf nach dem Untergang der Credit Suisse, 1.9.2023
- 2.5.2024 **PRAXISBEISPIEL I: Kleinbankenregime**
 Charakterisierung, Situierung und «prognostische Beurteilung»
 Proportionalität / Differenzierung der Regulierung
 Informationen zur Prüfung
 Verteilung Fragen Repetitorium
- Basel Committee on Banking Supervision (2022): High-level considerations on proportionality, Juli 2022
- 9.5.2024 *Keine Vorlesung (Auffahrt)*
- 16.5.2024 **PRAXISBEISPIEL II: CORONA und Bankenregulierung**
 Angeleitetes Selbststudium
Reserve
- 23.5.2024 **Repetitorium**
 Präsentation / Besprechung Lösungen Repetitorium, Q & A
 Evaluation Vorlesung
- und / oder
- Bankenregulierung «Reconsidered»:
 Aktuelle Probleme / Herausforderungen und Leitlinien für die Zukunft**
- Regulierung in der Krise, Kapitel 7 und 8
 - Böni, Pascal und Heinz Zimmermann (2023): The Credit Suisse Bailout in Hindsight – Not a Bitter Pill to Swallow, but a Case to Follow, Oktober 2023
 - Borio, Claudio, Stijn Claessens und Nikola Tarshev (2022): Entity-based vs activity-based regulation: a framework and applications to traditional financial firms and big techs, Financial Stability Institute, Occasional Paper, No 19, August 2022
- 30.5.2024 **Prüfung (Informationen folgen)**

4. Erreichbarkeit

Dr. Markus Staub
 Mitglied der Direktion, Leiter Retail Banking und Prudenzielle Regulierung
 Schweizerische Bankiervereinigung (Swiss Banking, SBVg)
 Aeschenplatz 7
 4002 Basel

- Tel.: 058 330 63 42
- E-mail: markus.staub@sba.ch
- Sprechstunden nach Vereinbarung

5. Relevante Websites

- Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD): www.efd.admin.ch
- Staatssekretariat für internationale Finanzfragen (SIF): www.sif.admin.ch
- Schweizerische Nationalbank (SNB): www.snb.ch
- Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA): www.finma.ch
- Basler Ausschuss für Bankenaufsicht (BCBS) / Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ): www.bis.org
- Financial Stability Board (FSB): www.fsb.org
- Schweizerische Bankiervereinigung (SBVg): www.swissbanking.ch

6. Weiterführende Literatur

ADMATI, ANAT und MARTIN HELLWIG (2013): The Bankers' New Clothes – What's Wrong with Banking and What to Do about It, Princeton and Oxford: Princeton University Press

ALLEN, FRANKLIN und DOUGLAS GALE (2007/2009): Understanding Financial Crises, Clarendon Lectures in Finance, New York: Oxford University Press

BARTH, JAMES R., GERARD CAPRIO, JR. und ROSS LEVINE (2006): Rethinking Bank Regulation, Till Angels Govern, New York: Cambridge University Press

DEWATRIPONT, MATHIAS und JEAN TIROLE (1994): The Prudential Regulation of Banks, Walras-Pareto Lectures, Massachusetts: MIT Press

DOERR, SEBASTIAN et al. (2023): Big Techs in Finance, BIS Working Papers No WP1129, Oktober 2023

EIDGENÖSSISCHE FINANZMARKTAUFSICHT und SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK (2010): Memorandum of Understanding im Bereich Finanzstabilität, Februar 2010

FREIXAS, XAVIER und JEAN-CHARLES ROCHET (1997): Microeconomics of Banking, Massachusetts: MIT Press (Chapter 9: The Regulation of Banks)

HERGER, NILS (2023): Switzerland and its Banks, Frontiers in Economic History, Cham: Springer

INTERNATIONAL MONETARY FUND / FINANCIAL STABILITY BOARD / BANK FOR INTERNATIONAL SETTLEMENTS (2016): Elements of Effective Macroprudential Policies, Lessons from International Experience, August 2016

JANS, ARMIN, CHRISTOPH LENGWILER UND MARCO PASSARDI (Hrsg.) (2018): Krisenfeste Schweizer Banken? Die Regulierung von Eigenmitteln, Liquidität und «Too big to fail», Zürich: NZZ Libro

STAUB, MARKUS (1999): Aspects of Systemic Risk in Banking – Inter Bank Loans, Optimal Bank Size and the Swiss Regional Bank Crisis, Dissertation Universität Basel, Berlin: dissertation.de

STAUB, MARKUS (2009): Finanzkrise, Schweiz und Regulierung: Versuch einer Standortbestimmung, Neue Zürcher Zeitung 24.6.2009

STAUB, MARKUS (2012): Bankenregulierung à gogo? Eine kritische Standortbestimmung, Die Volkswirtschaft, 10-2012

TALEB, NASSIM NICHOLAS (2008): Der Schwarze Schwan, Die Macht höchst unwahrscheinlicher Ereignisse, München: Hanser